

Puchheim aktuell

Herausgegeben vom Fürstenfeldbrucker Tagblatt in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 96 vom 27. April 2022

„FRIEDEN JETZT!“ – Solidarität mit der Ukraine

Bewegendes Benefizkonzert im PUC

„Frieden ist kein Wort, Frieden ist eine Aufforderung!“ Eindrucksvoll schilderte Slam Poetin Fee Brembeck am Montagabend, 4. April 2022, im Puchheimer Kulturzentrum PUC ihre ganz persönlichen Gedanken und Gefühle zum Angriffskrieg in der Ukraine.

Sie war eine von zahlreichen Künstlerinnen und Künstlern, die sich kurzfristig bereit erklärt hatten, im Rahmen des Benefizkonzerts „FRIEDEN JETZT!“ in Puchheim aufzutreten. Die Veranstaltung wurde organisiert von der Stadt Puchheim in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Eichenau und dem Freundeskreis Wischgorod e.V., mit Unterstützung der KommEnergie GmbH, der Buchhandlung Bräunling und Horncolor Multimedia GmbH.

Schon der erste Programmpunkt des Abends – „Die Bitten der Kinder“ von Bertolt

Brecht, vorgetragen von zwei Jugendlichen in deutscher und ukrainischer Sprache – schuf einen würdevollen und emotionalen Rahmen, der die rund 300 Zuschauerinnen und Zuschauer im voll besetzten PUC nicht mehr losließ. Erster Bürgermeister Norbert Seidl rief in seiner Begrüßungsansprache zur Solidarität mit den Ukrainerinnen und Ukrainern auf und mahnte, dass der Krieg – auch nach vielen Wochen – niemals zur Normalität oder Routine werden dürfe. „Wir, die wir hier in Frieden leben dürfen, müssen aufstehen und klarmachen, dass dieser Krieg gestoppt werden muss!“, forderte der Bürgermeister.

Das Puchheimer Jugendkammerorchester (PJKO) beeindruckte die Zuschauerinnen und Zuschauer unter anderem mit der Darbietung der ukrainischen Nationalhymne. Musiker und Texter Hans Well



Das Kulturzentrum PUC bot für das Benefizkonzert einen würdigen Rahmen.

FOTOS: STADT



berichtete von seinen Erfahrungen mit der Unterbringung ukrainischer Geflüchteter in seiner Familie. In seinen Liedern ließ er mit einer Mischung aus Humor, Sarkasmus und Ironie seine Wut und Fassunglosigkeit über die Geschehnisse in der Ukraine spüren.

Fortsetzung Seite 3

Puchheimer Volksfest AUFTAKT 2022 – Kabarettabend



Nachdem der Auftritt von Gerhard Polt und den Well-Brüdern auf Donnerstag, 14. Juli 2022, verschoben werden musste, bekommt der Kabarettabend auf dem Puchheimer Volksfest AUFTAKT ein neues Gesicht. Kabarettist Ralf Winkelbeiner präsentiert sein neues Programm „Pfenningguad“ am Montag, 27. Juni 2022, um 20 Uhr im Puchheimer Festzelt.

Der Newcomer der bayerischen Kabarett- und Comedyszene grantelt in seiner charis-

matischen Art quer durch alle Themen: Frauen, Männer, Kinder, Fitnesswahn, Wirtshauserlebnisse. Und bei seinen Geschichten fragt man sich immer wieder: Sind sie erfunden oder wirklich passiert? Wer den Kabarettisten kennt, weiß, der Unterschied ist oft nur marginal.

Karten für den Kabarettabend können zu je 10 Euro zuzüglich Vorverkaufsgebühren erworben werden im Puchheimer Kulturzentrum PUC oder online unter www.puc-puchheim.de sowie bei den folgenden Vorverkaufsstellen: Buchhandlung Bräunling, SW Kartenservice Germering und Amper-Kurier Tickets FFB.

Weitere Informationen sind erhältlich beim Volksfest-Team der Stadt Puchheim, Telefon 089/80098-197, E-Mail volksfest@auftakt-puchheim.de oder auf der Homepage www.auftakt-puchheim.de.

Foto: Nadine Lorenz

Direkt am S-Bahnhof



Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

In Zukunft
bessere Noten!

Günstige Preise, keine Vertragsbindung!

- Intensive Vorbereitung auf Schulaufgaben/Tests
- Individuelle Betreuung, persönliche Beratung

Tel. 089 / 800 76 667

Puchheim • Lochhauser Straße 13a • www.schuelerhilfe.de/puchheim

Ihr professioneller Partner für:

Heizung- und Sanitärbau • Badumbau
Neu- und Umbauten • Solaranlagen • Kundendienst



Jetzt eine Heizung von...

Hans-J. Müller

Fasanstr. 26 • 82223 Eichenau • Tel. 08141 / 374 35
Fax 08141 / 53 89 51 • info@heizung-eichenau.de

Das
Schokolädchen

Einfach unwiderstehlich,
unsere erlesenen Pralinen
und handgeschöpften Maikäfer
aus eigener Herstellung

Lochhauser Str. 36 Öffnungszeiten:
82178 Puchheim Dienstag-Freitag 9:00–18:00 Uhr
Telefon: 089-80 07 03 82 Samstag 8:00–13:00 Uhr
www.dasschokolaedchen.de

Der Brief aus dem Puchheimer Rathaus – Kinder in Puchheim

Liebe Puchheimerinnen, liebe Puchheimer,

obwohl wir von schwerwiegenden Krisen wie Corona, Klimawandel, Ukraine-Krieg gebeutelt sind, müssen das öffentliche Leben und die Arbeit in einer Stadt weitergehen. An einigen Projekten im Bereich der Kinderbetreuung möchte ich Ihnen kurz skizzieren, welche Herausforderungen angegangen werden.

Die Situation in der Kinderbetreuung ist in Puchheim dadurch gekennzeichnet, dass die Stadt eine ausreichende Anzahl an Betreuungsplätzen in den Einrichtungen baulich vorhält. Für jedes Kind gibt es einen Stuhl und einen Garderobenhaken. Alle Kitas sind vertraglich an unterschiedliche Träger vergeben, die für den Betrieb verantwortlich sind. Hierzu gehört insbesondere die Besetzung mit qualifiziertem Personal. Seit Jahren kämpfen die Träger um jede:n Erzieher:in, damit sie ihre Verpflichtung zur Einhaltung des Kita-Betreuungsschlüssels erfüllen können. Der mitunter hohe Krankenstand durch Corona hat diese

Aufgabe noch zusätzlich erschwert, sodass es vereinzelt zu Kürzungen der Öffnungszeiten und zur übergangsweisen Schließung von ganzen Gruppen kommt. Der Markt für Kita-Personal ist schlichtweg leergefegt und um die neuen und wechselwilligen Fachkräfte konkurrieren alle Einrichtungen von München bis Moorenweis.

Die Stadt hat sich sehr frühzeitig um diese schwierige Situation gekümmert und versucht, die Träger hier weitreichend zu unterstützen – einerseits mit Fördergeldern zur Großraum-München-Zulage und andererseits mit der Ausfinanzierung eines Qualitätsfonds, der auf die Bezuschussung sowohl von Ausbildungs- und Praktikumsplätzen als auch auf Team-Building, Fortbildung und Gesundheitsprävention setzt.

Die Einrichtungen erkennen diese Kombination als nützlich an. Zusätzlich bieten wir als Stadt bezahlbare Wohnungen an, die insbesondere für Berufseinsteiger:innen einen Bonusfaktor darstellen. Dass einige Kinder



in Armut und sozialen Schief-lagen, mit gesundheitlichen Einschränkungen oder in einem schwierigen Wohnumfeld aufwachsen, gilt auch für Puchheim. Über die Initiative „Jugendamt vor Ort“, die als Modellprojekt des Landratsamtes durch die Stadt erheblich mitfinanziert wurde, zeigen sich sehr gute Fortschritte in der Sozialarbeit für das Wohl dieser Kinder, sodass dieser Ansatz auf weitere Kommunen des Landkreises ausgeweitet wird. Damit Corona in den Kitas eingedämmt wird, hat die Stadt für alle Einrichtungen die Organisation der PCR-Pool-Testung übernommen und ein Labor gefunden, das diese Tests durchführt. Trotz der Lockerungen der Auflagen macht ein re-

gelmäßiger Gruppentest weiterhin Sinn, um Erkrankungen und Personalausfälle zu verhindern.

Während die Kita-Träger Organisation und Pädagogik der Betreuung gewährleisten, muss die Kommune ausreichend Plätze zur Verfügung stellen. Das gelingt uns auch deshalb sehr zuverlässig, weil Puchheim seit Jahrzehnten eine vorausschauende Sozialraumplanung durchführt, aus der heraus Kinderhäuser frühzeitig gebaut bzw. erweitert werden. Die Kita auf dem Alois-Harbeck-Platz wird mittelfristig in der Josefstraße neu und größer entstehen und eine neue Kita mit drei Gruppen wird es hinter der Laurenzer Grundschule geben nach der Zwischennutzung als Klassenzimmer während des Schulumbaus.

Kinderparks, so wie im Alten Schulhaus in der Augsburger Straße, können niederschwellige Zugänge anbieten. Inwieweit die aus der Ukraine geflüchteten Kinder und Jugendlichen in Kitas und Schulen ihren Platz finden können, lässt sich aktuell noch nicht abschätzen. Auf jeden Fall arbeiten alle Verantwortlichen auf Hochtou-

ren an Lösungen und Angeboten, die über Willkommensklassen, Deutschkurse, Gruppentreffen im Jugendzentrum STAMPS bis hin zur Beschäftigung von ukrainischen pädagogisch ausgebildeten Fachkräften gehen. Wenn Sie sich einbringen oder engagieren wollen, würde dies sehr helfen.

Gute Kinderpolitik ist auf Kommunikation mit den Eltern angewiesen und auf Beteiligung der Kinder. Ersteres wollen wir durch einen neu einzurichtenden Familienrat bewerkstelligen, Zweiteres ist eine Art „Grundgesetz“ hier in Puchheim, dem wir uns als „Kinderfreundliche Kommune“ verpflichtet haben. Gerade nach Corona in den Zeiten eines Krieges gilt es, einen noch größeren Fokus auf den Schutz und die Rechte von Kindern zu richten. Es geht hierbei um nichts weniger als um die Zukunft unserer Gesellschaft.

Mit freundlichen Grüßen

N. Seidl

Norbert Seidl
Erster Bürgermeister

Fundsachen bei der Stadt umgehend geltend machen

In der Verwaltung der Stadt Puchheim wurden in der Zeit vom 1. bis 31. März 2022 die nachfolgend aufgeführten Fundsachen abgegeben: Moped-Schlüssel mit Kappe, schwarz;

ein Schlüssel mit Band, blau; Geldbörse, Leder, braun; Tretroller „Hudora“, silber/weiß/blau; Tretroller „Hudora“, silber/schwarz/grün;

Lesebrille „Lexoo“, blau; Kopfhörer, schwarz; zwei Schlüssel mit Band und Anhänger, schwarz/grün/rosa; ein Schlüssel mit Band, gelb/schwarz; Kopfhörer mit Box, weiß.

Die Verlierer:innen dieser Fundsachen werden auch auf diesem Weg aufgefordert, ihre Rechte umgehend bei der Stadt Puchheim (Rathaus Poststraße 2, 82178 Puchheim) geltend zu machen.

Das **Mitteilungsblatt „Puchheim aktuell“** erscheint das nächste Mal am

25. Mai 2022

Anzeigenschluss: 16. Mai 2022

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Markus Hamich

Tel. 0 81 41 / 400 132

Fax 0 81 41 / 400 131

www.ffb-tagblatt.de

fuerstenfeldbruck@merkurtz.media



Städtische Gremien – Nächste Sitzungstermine

Seniorenbeirat:

Donnerstag, 28. April 2022, 17.30 Uhr,
Wohnpark Roggenstein

Sozialausschuss:

Montag, 9. Mai 2022, und Montag, 23. Mai, 17.30 Uhr,
Sitzungssaal Rathaus

Stadtrat: Dienstag, 31. Mai 2022, 19 Uhr, PUC

Puchheim aktuell

Die nächste Ausgabe von „Puchheim aktuell“ erscheint am Mittwoch, 25. Mai 2022. Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am Freitag, 6. Mai 2022.

Die übernächste Ausgabe erscheint am 23. Juni 2022. Wir bitten um Beachtung.

IMPRESSUM

Das **Mitteilungsblatt der Stadt Puchheim** erscheint monatlich (mit Ausnahme August) und wird zusätzlich an alle Haushalte im Stadtgebiet verteilt;
Zeitungsverlag Oberbayern, Fürstenfeldbrucker Tagblatt, Stockmeierweg 1, 82256 Fürstenfeldbruck;
Verantwortlich im Sinn des Presserechts für den Teil „Aus dem Rathaus“ ist der Erste Bürgermeister der Stadt Puchheim, Norbert Seidl;
Textredaktion Stadt: Ursula Sesterhenn,
E-Mail: pressestelle@puchheim.de;
Redaktionelle Betreuung für den Teil

„Aus dem Stadtleben“: Hans Kürzl,
Telefon 08141/400129, Fax 08141/400122,
E-Mail: mtb@ffb-tagblatt.de;
Anzeigen: Markus Hamich, Telefon 08141/400132,
Fax 08141/44170, E-Mail: anzeigen@ffb-tagblatt.de;
Druck: Druckhaus Dessauerstraße, München.

Alle Angaben in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 22. April 2022 veröffentlicht. Für deren Richtigkeit sind ausschließlich die jeweiligen Vereine, Organisationen oder Einrichtungen verantwortlich.

„FRIEDEN JETZT!“ – Bewegendes Benefizkonzert im PUC

Fortsetzung von Seite 1

Der dringende Wunsch nach Frieden zog sich auch durch die anderen sehr abwechslungsreichen musikalischen Darbietungen des Abends mit der Band of Brassers, Flonoton, tonART und Cross 5.

Der Puchheimer Autor Volker Keidel verlas einen Text über den Ersten Weltkrieg, als an Weihnachten 1914 deutsche und britische Soldaten an der Front gemeinsam Fußball spielten und ihnen die Sinnlosigkeit des gegenseitigen Tötens bewusst wurde.

Ein für alle Beteiligten überraschender Höhepunkt des Abends war der spontane Auftritt der aus Kiew geflüchteten ukrainischen Sängerin Oksana Stapelska, die als Zuschauerin gekommen war und für die Anwesenden im PUC ein sehr bewegendes ukrainisches Volkslied sang.

Informativ und beeindruckend waren auch die Ge-

sprache über die aktuelle Lage in der Ukraine und hier vor Ort, die Erster Bürgermeister Norbert Seidl mit seinen Gästen führte.

Peter Münster, Erster Bürgermeister der Nachbargemeinde Eichenau, berichtete über die Situation in der Eichenauer Partnerstadt Wischgorod, die sich im Einzugsgebiet der Metropole Kiev befindet. Er bedankte sich ausdrücklich für die große Hilfsbereitschaft der Bürgerinnen und Bürger in Eichenau, in Puchheim und in der Umgebung, die mit großzügigen Spenden sowie Wohnungs- und Hilfsangeboten die Arbeit des Freundeskreises Wischgorod unterstützen.

Münchens Dritte Bürgermeisterin Verena Dietl schilderte die engen Beziehungen zwischen München und der Partnerstadt Kiev und beschrieb die zahlreichen Unterstützungsmaßnahmen, die ergriffen worden seien,

um den in München ankommenden Geflüchteten zu helfen. Entscheidend sei insbesondere ein soziales Netz, um traumatisierte Menschen aufzufangen.

Moritz Hickethier von „Brucker helfen der Ukraine“ erzählte von Spendensammlungen in Fürstenfeldbruck und umfangreichen Hilfslieferungen an die ukrainische Grenze. Er betonte, dass man mit einer sich permanent verändernden Situation umgehen müsse, sowohl was die Bedarfe im Kriegsgebiet und hier vor Ort betreffe als auch die Bedingungen der Anlieferungen von Hilfsgütern.

Daniela Schulte von der Stadtverwaltung Puchheim berichtete über die Arbeit des städtischen Sozialamtes, das Geflüchtete insbesondere bei der Bearbeitung von umfangreichen Formularen unterstütze, aber auch den Puchheimer Gastgeberinnen und Gastgebern beratend zur Seite stehe. Täglich kä-



Erster Bürgermeister Norbert Seidl im Gespräch mit (v.l.) Daniela Schulte, Moritz Hickethier und Eichenaus Erstem Bürgermeister Peter Münster.

FOTO: STADT

men neue, zum Teil schwer traumatisierte Familien in Puchheim an, die Hilfe benötigen.

Den Abschluss des Abends gestaltete das Puchheimer Blasorchester mit der Europahymne. Die Zuschauerinnen und Zuschauer konnten daraufhin auf der PUC-Wiese Kerzen für den Frieden anzünden, um die von der „Jungen Plattform Kulturverein Puchheim“ gestaltete Friedenstaube zu erleuchten.

Wind und Regen hatten dabei jedoch bedauerlicherweise kein Einsehen.

Erster Bürgermeister Norbert Seidl dankt allen Teilnehmenden des Benefizkonzerts und allen Spenderinnen und Spendern.

Knapp 6000 Euro sind insgesamt zusammengekommen, die nun je zur Hälfte an den Bürgerfonds der Stadt Puchheim sowie an den Freundeskreis Wischgorod e.V. gehen.

Kostenloser Hip-Hop-Tanzunterricht

Das Jugendzentrum STAMPS ermöglicht Jugendlichen zwischen 10 und 14 Jahren, jeden Donnerstag von 16.30 bis 17.30 Uhr kostenlos mehr über den Hip-Hop-Tanz zu erfahren. Hip-Hop-Tanzen macht Spaß, hält fit, fördert die Körperwahrnehmung, verbessert die Musikalität, macht kreativ und stärkt das Selbstbewusstsein.

In der Praxis geht es um das Erlernen von Grundschritten des Hip-Hops, Entwicklung

der Variationen von Grundschritten, Choreographieren und auch Improvisieren.

Wer seinen eigenen Tanzstyle entwickeln und etwas Neues lernen möchte, kann sich im Jugendzentrum STAMPS unter Telefon 089/80908705 oder per E-Mail an juz@puchheim.de anmelden oder einfach vor Ort vorbeischauen.

Das Jugendzentrum befindet sich in der Adenauerstraße 2, 82178 Puchheim.

Start für Glasfaserausbau in Puchheim

Mit einer Vermarktungsquote von 40 Prozent sind die Voraussetzungen für den eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau in Puchheim geschaffen. Demnächst beginnen die Tiefbauarbeiten für das neue Glasfasernetz. Um einen reibungslosen Ablauf des umfangreichen Bauprojekts zu gewährleisten, starten die GVG Glasfaser und das beauftragte Bauunternehmen VPT Consulting Tiefbau mit den Vor-Ort-Begehungen in Puch-

heim. Sie legen dabei gemeinsam mit den Grundstückseigentümer:innen den Verlauf der Leitung auf dem Grundstück sowie die passende Stelle für den Hausübergabepunkt fest.

Wer einen Vertrag mit der teranet hat, wird demnächst einen Termin für eine Vor-Ort-Begehung erhalten. Start dafür ist Puchheim-Ort. Es ist möglich, alternative Termine zu vereinbaren, wenn der vorgeschlagene Termin nicht pas-

sen sollte. Alle teranet-Mitarbeiter:innen können sich nach Bedarf mit einem Firmenausweis legitimieren.

Die Inbetriebnahme des neu entstehenden Netzes plant die GVG sukzessive ab Herbst 2022. Allen Interessenten, die sich in der Vermarktungsphase noch nicht für einen Glasfaseranschluss entschieden haben, bietet die GVG weiter die Möglichkeit, während der Bauphase einen Hausanschluss zu beauftragen.

Parteiverkehr – Neue Regelungen ab 25. April 2022

Ab Montag, 25. April 2022, ist der Besuch des Rathauses der Stadt Puchheim am Dienstagvormittag sowie am Donnerstagnachmittag auch ohne vorherige Terminvereinbarung wieder möglich. Die Stadtverwaltung bittet die Bürgerinnen und Bürger dennoch weiterhin nach Möglichkeit um vorherige Terminbuchung sowie die Nutzung des Service-Portals.

Termine im Standesamt sowie in der Rathaus-Außenstelle in der Boshstraße 1 sind weiterhin nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Termine für das Bürgerbüro sowie für Rentenangelegenheiten und die Seniorenberatung können im Internet unter termine-reservieren.de/termine/puchheim/ gebucht werden. Ansonsten wird um telefonische Terminvereinbarung unter Tel. 089/80098-0 gebeten.

Ein Impf- oder Genesenennachweis ist nicht mehr erforderlich. Der Zutritt für die Besucherinnen und Besucher ist weiterhin nur mit einer

FFP2-Maske oder einer medizinischen Maske möglich.

Zu den aktuellen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Puchheim informieren Sie sich bitte in der Rubrik „Öffnungszeiten des Rathauses“ unter folgendem Link: www.puchheim.de/oeffnungszeiten.

In der Stadtbibliothek Puchheim, im Jugendzentrum STAMPS und im Puchheimer Kulturzentrum PUC ist für die Besucherinnen und Besucher ebenfalls kein Impf- oder Genesenennachweis mehr erforderlich. Der Zutritt zur Stadtbibliothek ist jedoch weiterhin nur mit einer FFP2-Maske oder einer medizinischen Maske gestattet. Für den Besuch des Jugendzentrums STAMPS sowie des Puchheimer Kulturzentrums PUC wird angesichts der hohen Inzidenzwerte im Landkreis das Tragen einer FFP2-Maske oder einer medizinischen Maske, die Einhaltung des Mindestabstands und der Handhygiene empfohlen.

Ausstellung „Die 100 besten Kinder- und Jugendbücher“ – Rahmenprogramm

Noch bis zum 4. Mai findet die Ausstellung „Die 100 besten Bücher für Kinder und Jugendliche“ auf der Galerie im Puchheimer Kulturzentrum PUC statt. Im Rahmen des Begleitprogramms werden folgende Veranstaltungen bei freiem Eintritt im PUC angeboten:

Autorinnenlesung: Silke Schlichtmann liest am Freitag, 29. April, um 16.30 Uhr aus ihren beliebten „Mattis“-



Büchern vor. Ein Familienspaß für Kinder ab 5 Jahren. Im Anschluss gibt es noch eine Signierstunde mit Bücherstisch im Foyer.

Poetry-Slam: Julian Heun, Slam-Poet aus Berlin, präsentiert am Freitag, 29. April, um 19 Uhr ein Live-Hörerlebnis für junge Erwachsene und Junggebliebene. Julian Heun ist ein deutschlandweit bekannter Autor, Moderator und YouTuber.

Musikalische Bilderbücher: Die Musikschule Puchheim bringt mit den „Streichhölzern & Con Fuoco“ unter der Leitung von Simone Burger-Michielsen am 1. Mai, um 11.30 Uhr die musikalischen Bilderbücher „Kann ich bitte in die Mitte?“ von Susanne Straßer und „Das Plapperküken“ von Janie Bynum auf die große Leinwand ins PUC mit Live-Auftritt der Ensemble. **Foto: Musikschule**

Kursangebote der Stadt Puchheim im Mai – Digitale Welten für Seniorinnen und Senioren

Auch in diesem Jahr wird Roland Ruppenthal vom Seniorenbeirat wieder Kurse für Puchheimer Seniorinnen und Senioren zum Thema Digitalisierung anbieten. Es wird sowohl einen Kurs für Einsteiger:innen mit zwei Terminen als auch einen Kurs für Fortgeschrittene mit zwei Terminen geben.

Einsteiger – Kurs A: 1. Termin: Mittwoch, 4. Mai 2022, vormittags von 10 bis 12 Uhr; 2. Termin: Mittwoch, 18. Mai 2022, vormittags von 10 bis 12 Uhr. Beschreibung Kurs A: Erklärt und vorgeführt werden die

wichtigsten Begriffe und Vorgehensweisen für die Inbetriebnahme und Nutzung von Smartphone, Tablet und/oder Notebook sowie die wichtigsten Funktionen und Anwendungen (Apps/Programme). Außerdem werden die vertraglichen und technischen Voraussetzungen für die Nutzung in unterschiedlichen Umgebungen erläutert.

Fortgeschrittene – Kurs B: 1. Termin: Donnerstag, 5. Mai 2022, vormittags von 10 bis 12 Uhr; 2. Termin: Donnerstag, 19. Mai 2022, vormittags von

10 bis 12 Uhr. Beschreibung Kurs B: Für Fortgeschrittene mit Smartphone, Tablet und/oder Notebook. Neues und Aktualisiertes aus der digitalen Welt; Chancen und Risiken in der digitalen Welt. Besondere Themenfelder: Digitaler Nachlass, Best of Google, Online-Banking, öffentliche Online-Services, Gesundheits-Apps, Mobilitäts-Apps.

Bei beiden Kursen geht Herr Ruppenthal auch auf Fragen der Teilnehmenden ein. Eigene Smartphones und/oder Tablets können zu den Kursen

mitgebracht werden, man muss jedoch keine eigenen digitalen Geräte besitzen. Im Rahmen des Projekts „Gesunde Kommune“ wurden Tablets beschafft, die den Teilnehmenden für den Kurs bei Bedarf zur Verfügung stehen.

Das Angebot ist kostenlos und findet in den Räumen des Wohnparks Roggenstein, Carl-Spitzweg Ring 4, unter Berücksichtigung der geltenden Hygienerichtlinien statt. Bei Interesse melden Sie sich bitte verbindlich bei der Stadt Puchheim unter Tel. 089/80098-526

oder per E-Mail an daniela.schulte@puchheim.de an.

Roland Ruppenthal hat viele Erfahrungen mit Schulungen zur Nutzung von digitalen Endgeräten. So bietet er wöchentlich die „Handy-Sprechstunde“ im Mehrgenerationenhaus ZaP an und führte im Rahmen einer Veranstaltungsreihe des Seniorenbeirats Vorträge zum Thema „Digitale Welten“ durch. Er ist zudem im Team „Digitalbegleiter für Senior:innen“ aktiv, das individuelle Unterstützung zu Digitalthemen vor Ort anbietet.

Wir sind ein innovatives Familien-Unternehmen und gehören inzwischen zu den führenden Küchen-Spezialisten der Region. In den letzten Jahren hat sich unser Unternehmen rasant entwickelt.

Aus diesem Grund suchen wir eine Fachkraft für

MÖBEL- UND KÜCHEN-MONTAGE m/w/d **IN VOLLZEIT**



Haben Sie Ihre Passion zum Beruf gemacht? Ist für Sie der Umgang mit Möbeln und Menschen das A und O? Gehört für Sie fachliche Kompetenz und einwandfreies Auftreten unbedingt dazu? Sie sind kompetent bei der Möbel- und Küchenmontage (inkl. Wasser- und Herdanschluss). Arbeiten Sie eventuell sogar mit einem eingespielten Partner im Team und wollen sich gemeinsam verändern?

Wenn Ihr Herz jetzt Luftsprünge macht, dann sollten Sie gleich handeln! Wir bieten Ihnen einen attraktiven Arbeitsplatz mit überdurchschnittlicher Bezahlung, vielen netten Kollegen und tollen Kunden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen.



Lindenstraße 6 · 82216 Maisach · Tel. 08141/90412 · www.moebel-feicht.de
Bewerbungen bitte zu Händen Herrn Ulrich Feicht.
Gerne auch per E-Mail an: info@moebel-feicht.de

Musikschule Puchheim – Schnuppern und Frühlingskonzert

Schnuppern: Am Samstag, 28. Mai, steht der Bürgertreff von 15 bis 16.30 Uhr ganz im Zeichen der Musik. Ob Tasten-, Streich-, Zupf-, oder Blasinstrument, Lehrkräfte der Musikschule sind vor Ort und stellen ihr Instrument vor, lassen ausprobieren und stehen für Gespräche zur Verfügung. Vom 16. Mai bis 27. Mai kann zudem nach Voranmeldung bei der

jeweiligen Lehrkraft eine Unterrichtsstunde miterlebt werden.

Frühlingskonzert: Schülerinnen und Schüler der Musikschule präsentieren ihr Können im PUC zur Matinee am Sonntag, 29. Mai, um 11.30 Uhr. Alle Musikinteressierten sind eingeladen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Puchheimer Ökomarkt – Anmeldungen ab sofort möglich

Gemeinsam mit dem Puchheimer Umweltbeirat plant die Stadt Puchheim am Sonntag, 25. September, von 11 bis 17 Uhr den diesjährigen Puchheimer Ökomarkt am Grünen Markt. Gesucht werden Vereine und Verbände, Gewerbetreibende, Kindergärten und Schulen, die mit einem zum Ökomarkt pas-

senden Umweltschutz-Thema oder mit nachhaltigen Produkten teilnehmen möchten. Anmeldungen zum Puchheimer Ökomarkt nimmt das städtische Umweltamt der Stadt ab sofort bis spätestens Montag, 25. Juli, entgegen unter Tel. 089/800 98-194 oder E-Mail umwelt@puchheim.de.

Die Stadtbibliothek Puchheim informiert

Neue Lernangebote: Schülerinnen und Schüler können ab sofort vom stark erweiterten Angebot an Lernhilfen in der Stadtbibliothek profitieren. Zu allen wichtigen Themenbereichen und Fächern wurden neue Lerntrainer angeschafft, der Bestand ergänzt und erneuert.

LateNightLernen für die Abschlussprüfungen: Während der kommenden Prüfungszeit bleibt die Stadtbibliothek an ausgewählten Tagen exklusiv für Prüflinge bis 22 Uhr geöffnet. Während der Veranstaltung können Laptop, Drucker, Kopierer und alle Lernhilfen kosten-

los genutzt werden, zusätzlich gibt es noch Nervennahrung.

Lesung mit Ingo Siegner: Für die kleinen Leser:innen kommt am Donnerstag, 12. Mai, der Kinderbuchautor Ingo Siegner nach Puchheim. Um 16.30 Uhr liest er im PUC für Kinder im Vor- und Grundschulalter aus seinem aktuellen Buch „Der kleine Drache Kokosnuss und die Drachenprüfung“ vor. Der Eintritt beträgt für Kinder 6 Euro und für Erwachsene 10 Euro. Karten gibt es in der Buchhandlung Bräunling und an allen PUC-Vorverkaufsstellen.

Bürgerversammlung Puchheim-Ort am 23. März 2022

Rund 60 Besucherinnen und Besucher nahmen am 23. März an der zweiten Puchheimer Bürgerversammlung 2022 teil. Die Versammlung fand coronabedingt wegen des größeren Raumangebots in der Laurenzer Sporthalle statt. Erster Bürgermeister Norbert Seidl hieß die Bürgerinnen und Bürger, die Vertreter von Presse, Verwaltung und Polizei, die anwesenden Stadträt:innen, die Feuerwehr sowie die Vereine herzlich willkommen. Sodann zeichnete er Gerhard Bleifuß für 25 Dienstjahre bei der Freiwilligen Feuerwehr Puchheim-Ort mit einer Ehrenurkunde und einem Präsent aus. Erster Kommandant Daniel Wanner nahm für Gerhard Bleifuß die Ehrung stellvertretend entgegen.

Im anschließenden Lagebericht ging der Bürgermeister auf eine Vielzahl von Projekten aus dem Jahr 2021 ein und dabei speziell auf die Themen, die Puchheim-Ort betreffen, wie den erfolgten Umbau der Alten Schule, das geplante neue Vereinsheim des SV Puchheim, das interkommunale Thema Hochwasser, die Umrüstung der Straßenbeleuchtung in der Dorfstraße auf energiesparende LED-Leuchtmittel, die eingeführte Geschwindigkeitsbeschränkung in der Augsburger Straße auf Tempo 30, die Auszeichnung der Modulhäuser im Holzkirchner Weg mit dem Architekturpreis des Bundes Deutscher Architektinnen und Architekten (BDA) und das zusammen mit der Städtischen Wohnraumentwicklungsgesellschaft Puchheim mbH (WEP) geplante Projekt zum Generationenwohnen in der



Auszeichnung bei der Freiwilligen Feuerwehr Puchheim-Ort (v.l.): Erster Kommandant Daniel Wanner (l.) nahm die Ehrung stellvertretend von Bürgermeister Norbert Seidl entgegen, es fehlt Gerhard Bleifuß.

FOTO: STADT

Augsburger Straße 4.

Desweiteren ging es um die anstehende Sanierung des Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Puchheim-Ort sowie die Erweiterung der Laurenzer Grundschule. Die Ausgestaltung der Schule wurde in Zusammenarbeit mit den Lehrkräften und als Schülerbeteiligungskonzept im Rahmen der Kinderfreundlichen Kommune entwickelt. Dann sprach der Bürgermeister weitere anstehende Aufgaben für Puchheim-Ort an, wie die erforderliche Sanierung des Kinderhauses Maria Himmelfahrt, bei der immer noch nicht klar sei, wer sie übernehme. Die Stadt stehe hier in Verhandlungen und er hoffe, dass sich eine gute Lösung finden werde.

Norbert Seidl stellte sodann den aktuellen Stand des Pilotprojektes Bürgerbudget Puchheim-Ort vor. Hier stellt die Stadt einen Betrag von 15.000 Euro zur Verfügung, mit dem Ideen und Projekte aus der Bürgerschaft umgesetzt werden sollen. Insgesamt 40 Vorschläge wurden eingereicht,

die anschließend hinsichtlich der zuvor aufgestellten Förderkriterien bewertet wurden. Die verbleibenden 19 Vorschläge würden derzeit von der Stadtverwaltung auf Realisierbarkeit und Finanzierbarkeit überprüft und für die finale Abstimmung durch die Bürgerinnen und Bürger vorbereitet. Anschließend erfolge die Projektgenehmigung durch den Stadtrat.

Als letztes großes Thema für Puchheim-Ort sprach Norbert Seidl den Feuerwehrstadl an, der als Treffpunkt und für Veranstaltungen seitens der Stadt umgebaut werden soll mit einer fest installierten Bühne, einer Aufstellfläche für das Publikum sowie einem Sanitärbereich.

Im Anschluss an die Pause gab es verschiedene Wortmeldungen aus der Bürgerschaft. Unter anderem beklagte ein Bürger, dass viele Hunde der häufig von auswärts anreisenden Spaziergängerinnen und Spaziergängern frei herumlaufen, auch in den Getreidefeldern, wo sie eigentlich nichts

zu suchen hätten. Er sprach in diesem Zusammenhang eine mögliche Verbesserung durch eine Leinenpflicht an. Referatsleiter Andre Ameri erklärte hierzu, dass eine Leinenpflicht theoretisch möglich sei und auch durch eine gemeindliche Verordnung angeordnet werden könnte, bislang aber die Zahlen der gemeldeten Beißvorgänge nicht dafür sprächen. Auch aus der Bevölkerung und der Landwirtschaft seien der Stadtverwaltung bislang keine verstärkten Forderungen bekannt. Man werde sich aber nochmals mit dem Thema auseinandersetzen.

Weiterhin wurde darauf hingewiesen, dass sich der Gröbenbach aufgrund von Verschlammung in einem schlechten Zustand befände und eine Reinigung dringend erforderlich wäre. Der Bürgermeister wies darauf hin, dass es einen Gewässerpflegeplan gebe, der umgesetzt werde. In diesem Zusammenhang wurde auch das Projekt Fischtreppe angesprochen. Dieses werde erst einmal nicht weiterverfolgt, bis klar sei, wie das Hochwasserschutz- und das Starkregenkonzept für den Bereich des Gröbenbachs realisiert werde, so der Bürgermeister.

Ein Bürger sprach die Beleuchtung des Laurenzer Wegs an. Er halte das nächtliche Dauerlicht wegen des Insektenschutzes für problematisch und regte als Lösung ein „mitwanderndes Licht“ über Bewegungsmelder an, wie es bereits in einem Modellprojekt erfolgreich erprobt worden sei. Der Bürgermeister nahm den Vorschlag zur weiteren Prüfung auf. Im Zusammenhang mit dem Laurenzer

Weg wurde zudem beklagt, dass von den Fahrradfahrenden Gefahren für die Fußgänger:innen ausgingen. Es wurde vorgeschlagen, einen separaten Fahrradweg einzurichten. Der Bürgermeister sah hier die gleiche Diskussion wie in der Alten Bahnhofstraße und wies darauf hin, dass abgetrennte Spuren auch nicht beachtet würden und eine gemeinsame Nutzung aus seiner Sicht durch gegenseitige Rücksichtnahme durchaus möglich sei.

Ein Mitglied der Kirchenverwaltung wirkte Gerüchten entgegen, dass das Pfarrheim künftig nicht mehr für nichtkirchliche Veranstaltungen nutzbar sein sollte. Er wies darauf hin, dass das Pfarrheim nach den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie durchaus wieder durch gesellschaftliche Veranstaltungen belebt werden solle, man investiere derzeit auch in das Gebäude und würde sich gerne mit der Stadtverwaltung über die weitere Nutzung austauschen. Der Bürgermeister stimmte einem Gesprächsaustausch gerne zu.

Bezüglich der gefährlichen Situation für Fahrradfahrende in der Dorfstraße erklärte der Bürgermeister, dass er für die Einführung eines einseitigen Parkverbots offen sei, vermutlich aber die Anwohnenden damit ein Problem hätten. Man würde das Thema nochmals prüfen, gegebenenfalls könne er sich auch partielle Parkverbote an den Engstellen vorstellen. Nachdem keine weiteren Fragen mehr gestellt wurden, beendete der Bürgermeister die Versammlung um 20.55 Uhr.

Das Umweltamt informiert – Online-Vortrag zum Thema „Naturnahe Familiengärten“ am 27. April

In Puchheim und in Eichenau wird viel für die Förderung der Artenvielfalt getan. Vor allem in den zahlreichen Gärten gibt es großes Potential, denn der eigene Garten bietet vielfältigste Mög-

lichkeiten, Insekten, Säugetieren und Vögeln Lebensraum und Nahrung zu bieten. Auch Ihnen kann Ihr Garten Nahrung zum Naschen oder Selbstversorgen bereitstellen. Zahlreiche Tipps,

wie Sie auch einen Familiengarten naturnah gestalten können, erhalten Sie beim Online-Vortrag „Naturnahe Familiengärten“ am Mittwoch, 27. April 2022, um 19 Uhr. Referentin ist Anke

Simon, Diplom-Forstwirtin und Waldpädagogin. Die Teilnahme ist kostenlos, die Anmeldung erfolgt über die Umweltabteilungen umwelt@puchheim.de oder umwelt@eichenau.de.

GRÜNWERK BAUMARBEITEN

PFLEGE | FÄLLUNG | SICHERUNG | SCHUTZ
WURZELSTOCKFRÄSEN | BAUFELDRÜDUNG
STANDORTSANIERUNGEN

Dipl. Ing. Tassilo Trauner
Augsburger Strasse 16 | 82194 Gröbenzell
Tel. 0 81 42 65 26 238 | Fax - 65 26 808
www.gruenwerk-baumarbeiten.de

IHR SPEZIALIST FÜR BAUMSCHNITT – RUNDUMSCHUTZ FÜR IHRE BÄUME!

Die erste Adresse für gutes Hören in Puchheim

auric Hörcenter
Lochhauser Str. 4-6 • 82178 Puchheim-Bahnhof
Tel. 089 / 80 06 59 11 • puchheim@auric-hoercenter.de

Öffnungszeiten Puchheim:
Mo., Di., Do., & Fr.: 09:00 - 13:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi.: 09:00 - 13:00 Uhr

www.auric-hoercenter.de

auric
HÖRGERÄTE

Lochhauser Straße – Erfolgreiche Planungswerkstatt

Nachdem die Planungswerkstatt zu den Vorbereitenden Untersuchungen (VU) Lochhauser Straße pandemiebedingt im November ausfallen musste, konnte dieser zweite Beteiligungsbaustein nun am Dienstag, 5. April 2022, im PUC nachgeholt werden.

Neben der Vorstellung der Fachplaner:innen zum aktuellen Stand der vorbereitenden Untersuchungen bestand dabei für die Bürger:innen die Möglichkeit, sich mit den vorgeschlagenen Zielen und Maßnahmen für die Lochhauser Straße auseinanderzusetzen.

■ Regener Austausch zu Zielen und Maßnahmen

Diese konnten sowohl an Stellwänden als auch an einem acht mal drei Meter großen Bodenplakat kommentiert, ergänzt und priorisiert werden. Unter den circa 45 Teilnehmenden und den Planungsbeteiligten fand dabei ein reger Austausch zu



den vorgeschlagenen Zielen und Maßnahmen statt, die von Seiten der Bürger:innen insgesamt viel Zustimmung erhielten.

Die Dokumentation der Planungswerkstatt sowie weitere Informationen zum Prozess sind zeitnah zu finden unter <https://www.puchheim.de/veraenderungsprozess-lochhauser-strasse>.

Bis zum nächsten Termin im Rahmen der vorbereitenden Untersuchungen, der dritten Sitzung des begleitenden Steuerkreises im Juni 2022, werden die Ergebnisse der Planungswerkstatt in den Ziel- und Maßnahmenkatalog eingearbeitet.

Im Juli soll dann im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt das Gesamtergebnis der vorbereitenden Untersuchungen dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt vorgestellt und die Ziele und Maßnahmen schließlich von politischer Seite beraten werden.

Foto: Stadt

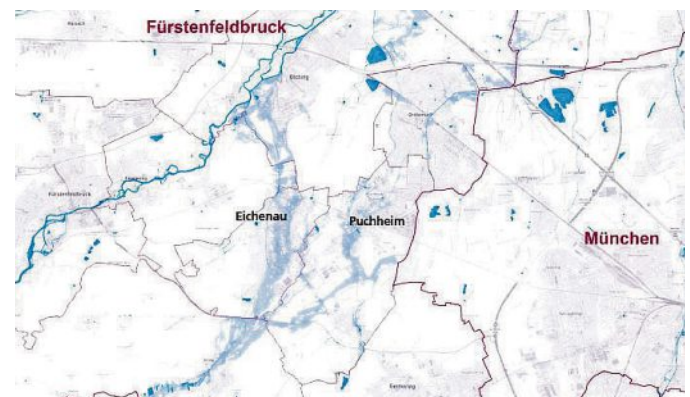
Festsetzung Überschwemmungsgebiet

Anhörungsverfahren zum Erlass einer Rechtsverordnung zur Festsetzung des Überschwemmungsgebietes am Gröbenbach, Ascherbach und Starzelbach – Verlängerung der Auslegungsfrist.

Das Landratsamt Fürstenfeldbruck führt derzeit das Festsetzungsverfahren für das Überschwemmungsgebiet an den Gewässern dritter Ordnung Gröbenbach, Ascherbach und Starzelbach in den Städten Germering, Puchheim und Olching sowie den Gemeinden Alling, Eichenau, Emmering und Gröbenzell durch. Die Pläne und sonstigen Unterlagen zu diesem Vorhaben liegen im Rahmen eines Anhörungs-

verfahrens seit 4. April 2022 in der Stadtverwaltung Puchheim öffentlich aus. Die Auslegungsfrist wurde nunmehr vom Landratsamt Fürstenfeldbruck bis 7. Juni 2022 verlängert.

Nähere Informationen zu den Möglichkeiten der Einsichtnahme in die Pläne und sonstigen Unterlagen sowie zur Einwendungsfrist bis 21. Juni 2022 entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung zu diesem Anhörungsverfahren. Die Bekanntmachung kann an den Amtstafeln und auf der Homepage der Stadt Puchheim unter www.puchheim.de (Rubrik Bürgerservice/Bekanntmachungen) eingesehen werden.

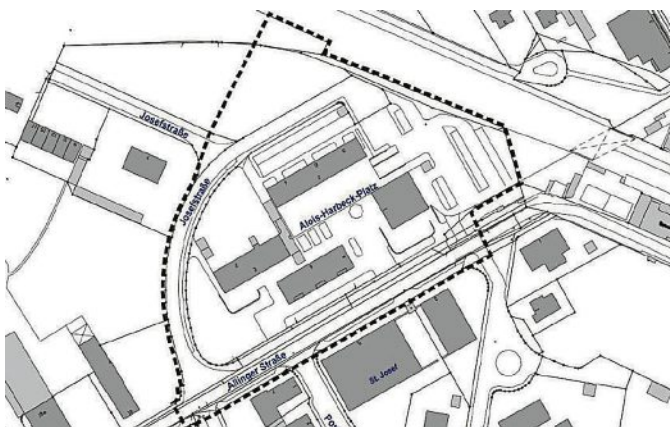


Ankündigung der Bekanntmachung: Vorhabenbezogener Bebauungsplan Alois-Harbeck-Platz

Ankündigung der Bekanntmachung zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für den Bereich des Alois-Harbeck-Platzes zwischen Allinger Straße, Josefstraße und Bahnlinie.

Öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 3 Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG)

Die Stadt Puchheim stellt für den Bereich des Alois-Harbeck-Platzes zwischen der Allinger Straße, der Josefstraße und der Bahnlinie einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan auf. Ziel des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes ist es, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Neugestaltung des Alois-Harbeck-Platzes zu beschaffen. Nach teilweisem Abriss der Bestandsgebäude soll die Errichtung neuer Gebäude für Wohnnutzung, für die Ansiedlung eines Vollsortimenters, für ein Aparthotel und einen Gastronomiebetrieb sowie weiterer Flächen für



Läden und sonstiges nichtstörendes Gewerbe erfolgen.

Der Bebauungsplan soll im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt werden. Der Stadtrat der Stadt Puchheim hat den Entwurf des vorhabenbezogenen

Bebauungsplanes mit Vorhaben- und Erschließungsplan in seiner Sitzung am 25.01.2022 gebilligt.

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 9 VB mit Vorhaben- und Erschließungsplan einschließlich Freiraumplan für den Bereich des Alois-Harbeck-Platzes zwischen Allinger Straße, Josefstraße und Bahnlinie mit Begründung in der Planfassung vom 25.01.2022 liegt einschließlich der vorliegenden Gutachten, Untersuchungen und Konzepte voraussichtlich ab Mai 2022 (frühestens ab 05.05.2022) für die Dauer eines Monats im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Diese Auslegung erfolgt gemäß § 3 Abs. 1 Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG) durch eine Veröffentlichung im Internet auf der Homepage der Stadt Puchheim unter www.puchheim.de (unter der Rubrik Bürgerservice/Bekanntmachungen).

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses von „Puchheim aktuell“ stand der konkrete Zeitraum für diese Öffentlichkeitsbeteiligung noch nicht fest. Die formelle Bekanntmachung mit den Angaben zu den genauen Auslegungszeiten und Informationsmöglichkeiten wird im Internet unter www.puchheim.de (unter der Rubrik Bürgerservice/Bekanntmachungen) veröffentlicht und an den städtischen Bekanntmachungstafeln ausgehängt. Bitte informieren Sie sich ab ca. 27.04.2022 dort oder telefonisch im Bauamt unter den Nummern 089/80098-137 oder -132.

Zusätzliches Informationsangebot gemäß § 3 Abs. 2 Satz 1 PlanSiG: Ergänzend dazu wird der Bebauungsplan im Rathaus Puchheim, Poststr. 2, ausgehängt. Aufgrund der aktuellen COVID-19-Pandemie ist das Rathaus derzeit nur eingeschränkt zu den jeweils geltenden Öffnungszeiten und nach vorheriger Terminvereinbarung zugänglich.

Ein Termin kann entweder telefonisch unter 089/80098-0 oder per E-Mail an info@puchheim.de vereinbart werden. Bitte beachten Sie, dass sich die Öffnungszeiten je nach aktueller Infektionslage ändern können und dass innerhalb des Rathauses die jeweils gültigen Hygiene- und Gesundheitsschutzvorschriften zu beachten sind.

Zum Zeitpunkt der Bekanntmachung umfassen diese die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske oder einer medizinischen Maske. Informationen über die aktuell geltenden Regelungen finden Sie auf der Homepage der Stadt Puchheim unter www.puchheim.de oder erhalten Sie telefonisch unter 089/80098-0. Auskünfte über die Planung können außerdem telefonisch unter 089/80098-137 oder -132 sowie per E-Mail über die Adresse stadtentwicklung@puchheim.de eingeholt werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen zur Planung abgegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können. Stellungnahmen können auch per E-Mail an stadtentwicklung@puchheim.de abgegeben werden.

Datenschutz: Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchst. e der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) i.V.m. § 3 BauGB und dem Bayerischen Datenschutzgesetz (BayDSG).

Sofern Sie eine Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“, das im Internet unter der o.g. Adresse einsehbar ist und auch öffentlich ausliegt.

Puchheim, 07.05.2022
Norbert Seidl
Erster Bürgermeister

Schreinerei Pirker

Fenster - Türen - Möbel

Holz - Kunststoff - Alu

Reparatur
Abdichtung
Erneuerung



Glasarbeiten
Restaurierung
Einbruchschutz

www.schreiner-restaurator.de
Gottlieb-Daimler-Str. 12, 82140 Olching
Tel.: 08142/6511308, Mobil 0179/2161458

Puchheimer Stadtradeln 2022 vom 15. Mai bis 4. Juni

Puchheim nimmt bereits zum elften Mal am Stadtradeln des Klima-Bündnis teil, um ein Zeichen für mehr Radverkehr und Klimaschutz zu setzen.

Alle Puchheimer:innen sind eingeladen, vom 15. Mai bis 4. Juni am Stadtradeln teilzunehmen und kräftig in die Pedale zu treten, um gemeinsam möglichst viele Rad-Kilometer zu sammeln.

Das Puchheimer Stadtradeln startet am Sonntag, 15. Mai, mit der traditionellen ADFC-Stadtradeln-Auftakttour.

Beginn ist um 10 Uhr am Grünen Markt.

Ziel der circa 35 Kilometer langen Tour nach Westen über Weßling und Mischenried ist Alling, wo sich in die-



sem Jahr die Teilnehmer:innen aller Landkreis-Stadtradeln-Auftakttouren treffen. Alle Informationen zum Puchheimer Stadtradeln und die Möglichkeit, sich anzumelden, finden Sie unter www.stadtradeln.de/puchheim.

Mitradeln dürfen alle, die in Puchheim wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder zur Schule gehen, sowie alle ortsansässigen Schulen, Kindergärten, Vereine und Unternehmen.

Gesucht werden wieder Puchheimer Stadtradeln-Stars, die in den 21 Stadtradeln-Tagen kein Auto von innen sehen und komplett auf das Fahrrad umsteigen. Interessierte melden sich bitte im Umweltamt der Stadt, Telefon 089/80098-194 oder E-Mail stadtradeln@puchheim.de.

Einmal hatte Puchheim schon den Stadtradeln-Wanderpokal als „Fahrradaktivste Kommune im Landkreis Fürstfeldbruck“ gewonnen.

Die Stadt würde sich freuen, wenn es in diesem Jahr wieder gelingt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung sowie natürlich viel Spaß und Erfolg beim Stadtradeln 2022!

Puchheimer Volksfest AUFTAKT 2022

Am Samstag, 25. Juni 2022, findet um 14 Uhr wieder der traditionelle Festzug des Puchheimer Volksfestes AUFTAKT statt. Vereine, Organisationen, Trachten- und Musikgruppen sowie alle, die Freude am Mitlaufen haben, sind herzlich dazu eingeladen. Im Festzelt sind anschließend für alle Teilnehmenden Tische reserviert. Das Puchheimer Blasorchester sorgt für zünftige Volksfeststimmung.

Das Volksfest-Team der Stadt Puchheim freut sich über zahlreiche Anmeldungen für den Festzug noch bis Donnerstag, 10. Juni 2022, unter der E-Mail-Adresse volksfest@auftakt-puchheim.de. Weitere Informatio-



nen sind erhältlich beim Volksfest-Team der Stadt Puchheim, Tel. 089/80098-197, E-Mail volksfest@auftakt-puchheim.de oder auf der Homepage www.auftakt-puchheim.de.

Besichtigung Windenergieanlage Malching

Am 18. März 2022 besuchten Puchheims Erster Bürgermeister Norbert Seidl, Zweiter Bürgermeister Dr. Manfred Sengl, Dritter Bürgermeister Thomas Hofschuster sowie Stadtrat und Referent für Energie und Versorgungsinfrastruktur Jürgen Honold das im Jahr 2015 errichtete Windrad der Stadtwerke Fürstfeldbruck in Malching. Sie erhielten vor Ort einen umfassenden Einblick in die Windkrafterzeugung und die Funktionsweise der Windenergieanlage durch den Geschäftsführer der Stadtwerke

Fürstfeldbruck Jan Hoppenstedt.

Die Stadtwerke Fürstfeldbruck produzieren mit dem Windrad in Malching sowie mit dem ein Jahr zuvor errichteten Windrad in der Nähe von Mammendorf klimafreundlichen Strom. Die gemeinsame Jahresproduktion beider Anlagen beträgt ungefähr 11 Millionen Kilowattstunden, damit können circa 4000 Haushalte versorgt werden und zugleich jährlich circa 4,6 Millionen Kilogramm CO₂ eingespart werden.



Bei der Windradbesichtigung (v.l.): Dritter Bürgermeister Thomas Hofschuster, Zweiter Bürgermeister Dr. Manfred Sengl, Stadtrat Jürgen Honold und Erster Bürgermeister Norbert Seidl.

FOTO: HOPPENSTEDT

Kostenlose Gartenberatungen – Freie Plätze

Zum zweiten Mal bieten Eichenau und Puchheim eine einstündige individuelle und kostenlose Gartenberatung vor Ort an. Einige Plätze sind noch frei. Schwerpunkt 2022 ist der essbare Garten. Durch das Pflanzen von essbaren Sträuchern, Obstbäumen oder das Anlegen von (Hoch-)Gemüsebeeten wird der Garten essbar, ist aber gleichzeitig auch für die Tierwelt wertvoll. Gleichzeitig kann der Garten durch eine Bepflanzung mit einheimischen Arten, dem Anbringen von Nisthilfen und Anlegen kleiner Totholzhaufen, naturnah gestaltet werden und so zu einer Oase für Mensch und Tier werden. Die Gartenberatung wird durchgeführt von Diplom-Forstwirtin Anke Simon. Sie können sich unter der E-Mail-Adresse simonanke@t-online.de anmelden. Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben.

Wechsel im Puchheimer Stadtrat



Erster Bürgermeister Norbert Seidl verabschiedete in der Stadtratssitzung vom 29. März 2022 Dominik Dirnberger als neues Stadtratsmitglied (Foto rechts). Bereits in der Stadtratssitzung vom 22. Februar 2022 wurde Stadträtin Marga Wiesner verabschiedet (Foto links). Sie



schied mit Ablauf des 28. Februar aus dem Gremium aus. Der Bürgermeister dankte Marga Wiesner für ihr geleistetes Engagement und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit mit Dominik Dirnberger.

Fotos: Stadt

Veranstaltungsreihe TOPIC – Besuch im Kinderhort Abenteuerland

Erster Bürgermeister Norbert Seidl war am 17. März 2022 im Rahmen der Veranstaltungsreihe „TOPIC – Bürgermeister vor Ort“ zu Besuch im Kinderhort Abenteuerland, der von insgesamt 79 Grundschulkindern vor allem aus der Grundschule am Gernerplatz in drei altersgemischten Gruppen besucht wird. Dort nahm er beim Mittagessen der Kinder sowie bei der Hausaufgabenbegleitung teil. Die Kinder zeigten dem Bürgermeister auch begeistert ihren Lieblingsaufenthaltsraum, der mit vielen Matten, Bällen und sonstigen Spielelementen viel Platz zum Ausoben bietet.

Unter dem Titel „TOPIC – Bürgermeister vor Ort“ besucht Norbert Seidl in loser Reihenfolge öffentliche und soziale Einrichtungen. Er möchte dabei durch sein direktes Mitwirken vor Ort das Tagesgeschäft sowie mögliche Problemfelder der besuchten Institutionen miterleben.



Erster Bürgermeister Norbert Seidl (2.v.l.) mit Einrichtungsleiterin Monika Brandhofer (5.v.l.) beim Besuch des Kinderhorts Abenteuerland.

FOTO: STADT

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Beratung, Marktpreiseinschätzung, Verkauf ... am besten über Ihre Sparkasse vor Ort.

Lassen Sie sich kompetent von uns beraten. Ihre Ansprechpartnerin für Puchheim, Alling und Eichenau:

Katharina Niedermeier

Sparkasse Fürstfeldbruck

Tel. 08141 407 9770
Immobilienzentrum
Katharina.Niedermeier
@sparkasse-ffb.de



Sparkassen Immobilien GMBH
in Vertretung der VERMITTLUNGS

Aktionswochen „Zu Fuß zur Schule“



Bereits drei Mal konnten im Rahmen der Kinderfreundlichen Kommune Puchheim in diesem Schuljahr die Aktionswochen „Zu Fuß zur Schule“ an der Grundschule am Gernerplatz stattfinden.

Äußerst tatkräftige Unterstützung gab es von Kindern und Eltern, die sichtlich Spaß daran hatten, mit selbst gebastelten Schildern „Eltern-taxi – nein danke“ an der Zufahrt zum Parkplatz zu stehen und nur Lehrer:innen die Einfahrt zu ermöglichen.

Der Elternbeirat bedankt sich bei den mithelfenden Eltern und freut sich, dass kaum Elterntaxis in diesen Aktionswochen gesehen wurden.

An der Grundschule Süd fanden die Aktionswochen in diesem Schuljahr bereits zweimal statt. Bei der Aktionswoche im März sammelte die Siegerklasse 3d die meisten Punkte und erhielt im Rahmen einer Schulversammlung den begehrten

Wanderpokal. Eltern konnten ihre Kinder an den eigens dafür eingerichteten Elternhaltstellen aussteigen lassen.

Insgesamt 92 Prozent aller Schüler:innen kamen in dieser Woche zu Fuß, mit dem Roller oder mit dem Fahrrad zur Schule.

An beiden Puchheimer Grundschulen findet noch einmal in diesem Schuljahr eine Aktionswoche „Zu Fuß zur Schule“ statt und beide Schulen sind schon sehr gespannt, ob sich die guten Ergebnisse noch steigern lassen und welche Klassen diesmal den Sieg davontragen werden.

Alle Kinder, die in dem Zeitraum zu Fuß, mit dem Roller oder dem Fahrrad zur Schule kommen, sammeln Punkte, die im Anschluss klassenweise ausgezählt werden. Am Ende der Aktionswoche wird schließlich der Klassensieger ermittelt.

Foto: Stadt

Eröffnung der Saatgutbibliothek in Puchheim

Auf großes Interesse stieß die Eröffnung der Saatgutbibliothek in den Räumen der Stadtbibliothek Puchheim am 2. April 2022 durch Ersten Bürgermeister Norbert Seidl. Ab sofort kann hier zu den Öffnungszeiten der Bibliothek samenfestes Saatgut abgegeben und/oder mitgenommen werden.

Das Projekt, das von Umweltbeirat und Umweltamt gemeinsam initiiert wurde, ist ein weiterer Beitrag der Stadt zum Erhalt und zur Förderung der Artenvielfalt. In diesem Fall liegt das Hauptaugenmerk auf dem Erhalt alter Gemüsesorten. Diese Vielfalt ist stark bedroht; rund drei Viertel der Gemüsesorten und Nahrungspflanzen weltweit sind bereits verschwunden.



Bei der Eröffnung der Saatgutbibliothek: Erster Bürgermeister Norbert Seidl und Umweltbeirat Iris Sprenger. FOTO: STADT

Die Vielfalt der Arten ist jedoch ein hohes Gut und besonders wichtig, um mit den Auswirkungen des Klimawandels zurechtzukommen.

Dabei soll nur samenfestes Saatgut abgegeben werden, das dann auch weiter vermehrt werden kann. Damit auch Bienen und Wildbienen profitieren, sollte bei Blühpflanzen möglichst nur Saatgut von einheimischen Pflanzen getauscht werden.

Eine detaillierte Anleitung, welche Pflanzen für die Saatgutgewinnung geeignet sind, wie das Saatgut zu ernten und anschließend in die Saatguttüten abgefüllt werden sollte, enthält der Flyer „Puchheimer Saatgutbibliothek“, der in der Stadtbibliothek Puchheim und im Rathaus ausliegt sowie als PDF-Datei auf der Homepage der Stadtbibliothek Puchheim unter www.stadtbibliothek-puchheim.de heruntergeladen werden kann.

Erlös Osterbasar geht an Flüchtlingshilfe

Am Donnerstag, 24. März 2022, fand der Osterbasar an der Grundschule am Gernerplatz statt. Im Vorfeld wurden von den Klassen tolle Sachen wie zum Beispiel bemalte Ostereier, schöne Osterkarten oder kleine Osternester gebastelt, die dann an die Eltern und Großeltern verkauft wurden. Aus dem Erlös wurden 2000 Euro an den Bürgerfonds gespendet, aus dem Unterstützung und Hilfe für die Geflüchteten aus der Ukraine geleistet werden kann.

Die Lehrer:innen der Grundschule unterrichten an der benachbarten Mittelschule die Buchstabenanalyse. Da die Grundschule am



Spendenübergabe (v.l.): Erster Bürgermeister Norbert Seidl, Ruth Frank-Amberger (Rektorin Grundschule am Gernerplatz) sowie Jochen Fuchs (Rektor Mittelschule Puchheim). FOTO: STADT

Gernerplatz aktuell noch keine ukrainischen Grundschulkinder aufnimmt (die Grundschule Süd übernimmt die ersten ukrainischen Grundschulkinder), wurde entschie-

den, zusätzlich noch 20 gefüllte Federmäppchen und Schulbeutel mit Blöcken für die zukünftigen ukrainischen Mittelschulkinder zu spenden.

BN-Ortsgruppe Puchheim und Realschule Puchheim – Projekttag

Einen Aktionstag zum Schutz der Biodiversität initiierte Franziska Eckl, Lehrerin an der Realschule Puchheim, am 7. April 2022. Zusammen mit der BN-Ortsgruppe Puchheim bauten zwei fünfte Klassen in zwei Gruppen Nisthilfen für Vögel und Wildbienen. Das hauseigene und in die Jahre gekommene Insektenhotel wurde „sanziert“ und für Wildbienen wieder flott gemacht.

Die Umwelt- und Naturpädagoginnen Anke Simon und Sonja Strobl-Viehhauser setzten den Aktionstag um. Dabei flossen nicht nur Informationen. So erlebten die Kinder spielerisch am eigenen Leib, wie anstrengend so ein Wildbienenleben sein kann, wenn Wohnraum und Futterpflanzen nicht in unmittelbarer Nähe sind.

Wie Vögel, Wildbienen und Blumen als Dreiklang zusammenhängen, erklärte Jennifer Getzreiter, erste Vorsitzende BN-Ortsgruppe Puchheim, eine Woche vorher den Schüler:innen



nen und Schülern. Gemeinsam diskutierten die Gruppen, was Biodiversität bedeutet, wie wichtig Artenvielfalt auch für die Menschen ist und was die Ursachen des großen Artensterbens sind.

Auch die Möglichkeiten dagegen zu steuern, wurden gemeinsam erarbeitet. Die Kinder lauschten aufmerksam, brachten sich engagiert ein und waren motiviert und voller Vorfreude auf den Aktionstag.

Foto: BN

Privatpraxis Orthopädie

www.doctor-becker.de
Puchheim 089/849 333 50

Alle privaten Kassen und Beihilfe
Postbeamtenkassen – KVB I-III
Standardtarif – Studententarif
Selbstzahler – Nicht Versicherte

Einrichtungen + Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

MOBEL FEICHT

Lindenstraße 6 · 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 · www.mobel-feicht.de
Öffnungszeiten
Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
und nach Vereinbarung

Nistkastenaktion

Reißenden Absatz fanden die 22 Nistkästen für Stare und Rotschwänze, die die Stadt Puchheim zur Förderung der Artenvielfalt an Interessierte verschenkte. Bei beiden Vogelarten handelt es sich um Zugvögel, die jedoch zu verschiedenen Zeiten wieder bei uns ein treffen. Stare bleiben sogar vermehrt vor Ort. Einen Nistkasten für Stare können Sie bereits im Herbst aufhängen. Der Gartenrotschwanz kommt erst relativ spät zurück. Hängen Sie den Nistkasten für den Gartenrotschwanz daher erst Mitte April auf. So verbessern Sie gezielt das Höhlenangebot für diese Vogelarten.

Ein Nistkasten ist jedoch nicht alles. Gestalten Sie ihren Garten mit unterschiedlichen einheimischen Bäumen. Eine Blumenwiese bietet den Vögeln ein reicheres Nahrungsangebot als der übliche Einheitsrasen.

Stadtbeete Puchheim – Viele Aktionen zum Start in neue Saison

Das Projekt Stadtbeete Puchheim bietet Puchheimer Bürger:innen vielfältige Möglichkeiten. Auf Bürgerackerflächen kann für den eigenen Bedarf Gemüse angebaut werden, am Bürgergarten in der Nähe der S-Bahn-Haltestelle wird Gemüse gepflanzt, das von allen geerntet werden kann. Außerdem gibt es im Stadtgebiet an verschiedenen Stellen Big Bags, Hochbeete und Kräuterspiralen, die ebenfalls für alle zur Verfügung stehen.

Doch vor der Ernte steht selbstverständlich erst das Vorbereiten der Beete, das Anpflanzen und Säen. Aus diesem Grund trafen sich einige Aktive bereits im März, um die Beete vorzubereiten. Anfang April wurden diese dann bepflanzt. Auch die Gruppe, die

sich um den Bürgergarten kümmert, startete in die neue Saison. Die fleißigen Helfer:innen treffen sich jeden ersten und dritten Dienstag im Monat um 16 Uhr zu gemeinsamen Pflanz- und Pflegeeinsätzen. Unterstützung ist jederzeit herzlich willkommen!

An der Hochzeitswiese am Eichbühlweg wurden am 27. März erneut Obstbäume gesetzt. Bei der Pflanzaktion wurden die Baumpat:innen tatkräftig vom Umweltamt und der Abteilung Gartenbau unterstützt. Nach getaner Arbeit gab es zur „Belohnung“ Kuchen und Brezen – und natürlich Äpfel, als Vorgesmack auf die zukünftige Ernte. Insgesamt stehen auf den beiden Puchheimer Hochzeitswiesen am Büchlweg und am Eichbühlweg inzwischen

bereits 80 Obstbäume, die zu den verschiedensten Anlässen gepflanzt wurden.

Ein ganz neues Element des Stadtbeete-Projekts, nämlich ein Permakulturgarten, entstand am 26. März am Bürgeracker bei der Kiefernstraße. Zwei Wochen vorher hatte Ulrike Windsperger, eine Fachfrau für Permakultur, im Rahmen eines Vortrags in der VHS alle Interessent:innen in die Prinzipien der Permakultur eingeführt. Ein Permakulturgarten wird so angelegt, dass er sich weitgehend selbst erhält, also nur sehr wenig Pflege benötigt. Dass auch das Anlegen eines „Gartens für Faule“ zuerst mit viel körperlichem Einsatz einhergeht, erfuhren die Teilnehmer:innen dann am Praxistag, der ebenfalls von Ulrike Windsperger



angeleitet wurde. Eine circa 30 Quadratmeter große Fläche musste erst von „Unkraut“ befreit und umgegraben, ein Hügelbeet angelegt und dann natürlich bepflanzt werden. Nun muss alles nur noch wachsen und gedeihen.

Auch die Saatgutbibliothek, die am 2. April in den Räumen der Puchheimer Stadtbibliothek eröffnet wurde, steht im Zusammenhang mit dem Projekt Stadtbeete. Hier kann samenfestes Saatgut abgegeben und/oder mitgenommen wer-

den. An der Realisierung des Projekts war vor allem der Umweltbeirat maßgeblich beteiligt, der auch die dauerhafte Kontrolle des Saatguts gewährleistet.

Das Projekt Stadtbeete ist sehr vielfältig und bietet daher unterschiedliche Möglichkeiten des Mitwirkens. Wer sich bei einem der Projekte engagieren möchte, ist herzlich willkommen. Melden Sie sich doch einfach unter E-Mail umwelt@puchheim.de bzw. Tel. 089/80098-158. **Foto: Stadt**

Saatkrähen in Puchheim – Vergrämungsmaßnahmen für diese Brutsaison beendet

Saatkrähen gehören zu den Singvögeln und sind somit durch das Bundesnaturschutzgesetz (§ 44 Abs. 1 BNatSchG) geschützt. Vieles wird über ihre Intelligenz und ihre erstaunlichen Strategien bei der Futterbeschaffung berichtet. Dennoch sind diese Tiere meist wenig beliebt.

Die Tatsache, dass Saatkrähen Koloniebrüter sind und diese Brutgebiete, die sich ursprünglich in offenen Landschaften mit Gehölzgruppen befanden, inzwischen fast ausschließlich innerhalb von Städten und Gemeinden anzutreffen sind, führt häufig zu Konflikten mit den Bewohner:innen der angrenzenden Wohnbebauung.

Auch in Puchheim fühlen sich die Anwohner:innen in der Nähe der Brutkolonie im Schopflachwäldchen von den Saatkrähen erheblich gestört. Seit 2011 führt die Stadt Vergrämungsmaßnahmen durch, um die Belastung der Bevölkerung möglichst gering zu halten.

Alle Maßnahmen müssen stets im Vorfeld von der Regierung von Oberbayern genehmigt werden. Da auch einige Nachbarkommunen betroffen sind, finden die Maßnahmen in enger Absprache statt. Am 31. März ist die Frist für die Umsetzung der diesjährigen Maßnahmen abgelaufen und die Saatkrähen dürfen nicht weiter gestört werden.

Spätestens Ende Juni sind die Jungvögel ausgeflogen und es kehrt wieder Ruhe ein. Wichtig ist jetzt, die Tiere nicht zu stören. Jede Störung verursacht eine Verlängerung der Brut- und Nestlingsperiode und somit der von vielen beklagten Belästigungen.

Ende April werden die Nester gezählt und kartiert, so dass dann konkrete Aussagen über die aktuelle Entwicklung der Brutkolonie getroffen werden können. Die Ergebnisse fließen dann in die Planung der Maßnahmen für die kommende Brutsaison mit ein.

Die Bemühungen der Stadt, die Belastungen durch die Saatkrähen zu reduzieren sind sehr umfangreich.



Frisch geschlüpfte Saatkrähen. FOTO: STADT

Erfreulich ist die gute Zusammenarbeit mit den Bürger:innen, wenn es um die Meldungen neu gebauter Nester geht. Wichtig ist aber auch, die Saatkrähen auf keinen Fall zu füttern.

Ansonsten ist die Gefahr groß, dass sie sich dort, wo sie gefüttert werden, auch zum Brüten niederlassen und auf diese Weise neue Splitterkolonien entstehen. Aus diesem Grund bitten wir um Ihr Verständnis und um Ihre Unterstützung.

Wieviele Erden verbrauchen wir?

Wann der World Overshoot Day (deutsch: Welterschöpfungs- bzw. -überlastungstag) 2022 kommt, steht noch nicht endgültig fest. Klar ist, dass der German Overshoot Day am 4. Mai erreicht sein wird. Das bedeutet: Wenn die ganze Menschheit so leben würde wie die Deutschen, hätte sie bereits am 4. Mai 2022 alle ihr zur Verfügung stehenden Ressourcen verbraucht und würde dann bis zum Ende des Jahres sozusagen auf Pump leben. Für unseren Lebensstil bräuchten wir inzwischen beinahe drei Erden.

Für die Berechnung des Overshoot Day werden die Biokapazität – also die Ressourcen, die die Erde innerhalb eines Jahres regenerieren und somit nachhaltig zur Verfügung stellen kann – und der ökologische Fußabdruck – also der Flächen-, Energie- und Ressourcenverbrauch der Bevölkerung – einander gegenübergestellt. Einheit ist der „globale Hektar“ (gha). Der Weltüberlastungstag verlagert sich seit seiner Erhebung kontinuierlich nach vorne, vom 1. November im Jahr 2000 auf den 29. Juli im Jahr 2021, mit einem kurzen Einbruch 2020 aufgrund der Corona-Krise. Die Hintergründe zum Overshoot Day finden Sie unter www.plattform-footprint.de/verstehen/overshoot/ bzw. unter www.overshootday.org.

Problemmüllsammlung

Das Umweltamt der Stadt Puchheim informiert über die Termine zur Problemmüllsammlung:

Die nächste Problemmüllsammlung in Puchheim findet am Dienstag, 17. Mai, von 14 bis 16 Uhr am großen Wertstoffhof, Dieselstraße 3, statt. Private Haushalte können Problem Müll in haushaltsüblichen Mengen gebührenfrei abgeben.

Ausführliche Informationen zur Problemmüllsammlung finden Sie außerdem im Internet unter <https://www.awb-ffb.de/problem-muell/problemmuell-sammlung/>.

in zweiter Generation!

HEOS
IHR IMMOBILIEN-PARTNER

Mieten • Kaufen • Vermitteln • Finanzieren
Hausverwaltungen • Grundstücksentwicklungen

Wir vermitteln Heimat!

Sie möchten Ihre Immobilie professionell verkaufen/vermieten?

Rufen Sie uns an!

08141 3 60 60

mehr als 50 Jahre HEOS

Schulstr. 15 • 82223 Eichenau • FAX: 08141 8 03 83 • info@heos.de • www.heos.de

HANRIEDER

Bestattung geht auch anders



NOCH EINMAL UNSER LIED HÖREN.

Bestattungen so einzigartig wie das Leben.

hanrieder.de

Das Programm des PUC im Monat Mai 2022



Skerryvore kommen am 4. Mai ins PUC.

KONZERT

Mittwoch, 4. Mai 2022, 20 Uhr
Skerryvore

Der Sound von Skerryvore ist so atemberaubend wie die Insel Tiree im Westen Schottlands, von der die Bandmitglieder stammen. Ihr Energie geladener Scot Rock mit Fiddle, Akkordeon, Pipes, Flutes, Whistles, Gitarre und Bagpipe ist wie die wilde Gischt, die gegen die Klippen anbrandet. Bass, Keyboards und Drums setzen funktive Akzente. Aber auch die Schönheit der Schottischen Highlands ist in Skerryvores Musik klar zu erkennen.

Veranstalter:
Stadt Puchheim
PUC, Béla Bartók-Saal
Normalpreis 27,30 Euro;
ermäßigt 24 Euro

THEATER

Freitag, 6. Mai 2022, 20 Uhr

Hedwig Rost & Jörg Baesecke

Wie die Welt auf die Welt kam. Augen-Blicke auf den Beginn der Zeit von und mit Hedwig Rost und Jörg Baesecke. Schöpfungsgeschichten aus fünf Kontinenten kommen zu Wort – und ins Bild, mit kunstvollen Papiergebilden. Mehr als zwanzig Geschichten sind es, die biblische Genesis ebenso wie die big-bang-theory. Die

Zuschauer werden eingeladen auf eine Weltreise zu den Anfängen der Zeit.

Veranstalter:
Stadt Puchheim
PUC, Béla Bartók-Saal
Normalpreis 17, 40 Euro;
ermäßigt 13 Euro

KONZERT

Samstag, 7. Mai 2022, 20 Uhr

Brother Dege & The Brotherhood of Blues

Delta Blues for the 21st century!
Dege Legg aka Brother Dege wurde durch seinen Slot und Soundtrack-Beitrag „too old to die young“ in Quentin Tarantinos Kinohit „Django unchained“ schlagartig aus dem tiefsten Süden der Staaten in die Öffentlichkeit gezogen. Geboren und aufgewachsen im Herzen von Louisiana mit Cajun, irischen und indianischen Wurzeln. Dege spielt Slidegitarre in der ruhelosen Tradition der Altmeister.

Veranstalter:
Stadt Puchheim
PUC, Béla Bartók-Saal
Normalpreis 22,90 Euro;
ermäßigt 19,60 Euro

KABARETT

Samstag, 14. Mai 2022

20 Uhr

Hans Well und die Wellbappn

Hans Well & Wellbappn: Das ist

das Beste, was Bayern in Sachen Musik-Kabarett oder besser Musik-Satire zu bieten hat! Well, schon immer der Kopf der verblichenen Biermösl Bloßn gewesen, erweist sich als mittlerer Orkan des realistischen Wortwitzes – gesungen wie gesprochen. Und sein munteres Trio, bestehend aus zwei multiinstrumentalen Töchtern und Sohn an der Tuba, lässt ihn keineswegs alt aussehen. Im Gegenteil, sie ergänzen und verstärken einander mit enormer Energie und Spielfreude: Sarah, Tabea und Jonas.

Veranstalter:
Stadt Puchheim
PUC, Béla Bartók-Saal
Normalpreis 24 Euro,
ermäßigt 20,70 Euro

TANZ

Sonntag, 15. Mai 2022

14.30 Uhr

Tanztee

Oldie-Freunde jeden Alters können das Tanzbein schwingen oder einfach zuhören und Kaffee trinken. Es spielt der Pianist Georg Kohlmann.

Veranstalter:
Stadt Puchheim
PUC, Béla Bartók-Saal
Eintritt: 5 Euro, Tageskasse

KONZERT UND TANZ

Freitag, 20. Mai 2022

20 bis 22 Uhr

Café del Mundo & Azucena Rubio

The Art of Flamenco – Flamenogitarren und Tanz. Es ist das Knistern, die Leidenschaft und zugleich die Anmut, die diesen Tanz, diese Musik mit den spanischen Gitarren so aufrührend machen. Musik ist international, sie verbindet Völker und Kulturen. Das gilt ganz besonders für den Flamenco, in dem sich vieltausendjährige Einflüsse aus Europa, Afrika und dem

Orient miteinander verbinden. Besetzung: Jan Pascal und Alexander Kilian, Flamenco-Gitarren; Azucena Rubio, Tanz

Veranstalter:
Stadt Puchheim
PUC, Béla Bartók-Saal
Normalpreis 27,30 Euro;
ermäßigt 22,90 Euro

KONZERT

Montag, 30. Mai 2022

20 Uhr

111. Kammermusik in Puchheim

„Variationen des Fortschritts“

Mitglieder des Staatstheaters am Gärtnerplatz kombinieren in bewährter Art Bekanntes und Unbekanntes. Johann G. H. Backofen (1768-1830), Quintett F-Dur op. 9 für Bassethorn und Streichquartett; Johannes Brahms (1833-1897), Streichquartett a-moll op. 51/2; Krzysztof Penderecki (1933-2020), Duo Concertante für Violine und Kontrabass; Max Bruch (1838-1920), Streichquintett Es-Dur.

Veranstalter:
Stadt Puchheim und
Kulturverein Puchheim e.V.
PUC, Béla Bartók-Saal
Normalpreis 19,60 Euro;
ermäßigt 16,30 Euro;
Schüler/Student 7,50 Euro

Bitte beachten: Die Regelungen und Vorschriften, die die Corona-Pandemie betreffen, können sich immer wieder ändern! Informieren Sie sich deshalb bitte stets vorher unter www.puc-puchheim.de, ob und wo die jeweils aufgeführte Veranstaltung stattfindet.

■ Vorverkauf

PUC
puc-puchheim.de
Buchhandlung Bräunling
SW Kartenservice Germering
Amper Kurier Ticket FFB

Termine

Strak-Orchester

Nach langer pandemiebedingter Spielpause findet am Sonntag, 1. Mai 2022, um 17 Uhr wieder ein Konzert des STRAK-Orchesters im Bela Bartok-Saal des PUC statt. Die Leitung hat Walter Erpf. Als Solisten wirken Katharina Müller (Violine) und Katherine Barritt (Viola) mit. Mit großer Spielfreude und Begeisterung freuen sich alle Mitspielenden des Orchesters auf zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Märchenabend

Der Deutsch-Finnischer Club Puchheim (DFC) lädt ein zu einem Märchen- und Geschichtenabend mit der Erzählerin Marion Strencioch am 28. April um 19.30 Uhr in der Alten Schule, Augsburgsberger Straße in Puchheim-Ort. Vorgelegt wird eine Auswahl frei erzählter Volksmärchen und zeitgenössischer Geschichten.

Jubiläumsfahrt

Anlässlich seines 30-jährigen Bestehens, das bereits vor zwei Jahren stattfand, aber pandemiebedingt nicht gewürdigt werden konnte, unternimmt der Deutsch-Ungarische Verein e.V. Puchheim nun eine Tagesfahrt am 7. Mai 2022 mit dem Bus nach Kaufbeuren im Allgäu. Vereinsmitglieder sowie auch Nichtmitglieder können sich kurzfristig zur Mitfahrt bei Franz Schmidtmayer unter der Telefonnummer 089/804082 anmelden. Dort gibt es auch Infos zu Buspreisen und Tagesprogramm.

Der Kulturverein Puchheim informiert

■ Ausstellung zum Thema „Nude“

Bekannte und junge Künstler mit sehr diversen Techniken und Betrachtungsweisen stellen unter dem Schirm des Kulturvereins Puchheim e.V. zum Thema „Nude“ im Puchheimer Kulturzentrum PUC vom 25. Mai bis 12. Juni 2022 zusammen aus. Mit dabei sein werden Hex, Lando, Loomit, Frank



Chmural, Cassie Tumlinson, Angelika Brach, Tom Hawes, Tomasz Perlicjan, Marie-Kathrin Reiter-Daspet gleichzeitig Junge Plattform Vivid, ZRok. Die Vernissage findet am Mittwoch, 25. Mai, um 19 Uhr in der PUC-Galerie statt.

Was bedeutet der Akt im 21. Jahrhundert? Für Künstler vielleicht eine Chance, das Wesentliche des Menschen zu zeigen, ohne die üblichen Einschränkungen von Zeit und Gesellschaft, also eine Art moderne Ikone. Und für uns? Wir laden Sie ein, beim Betrachten der Akte in dieser Ausstellung zu denken und zu fühlen und selbst zu entscheiden. Wir hoffen, dass Sie unabhängig von religiöser und philosophischer Überzeugung nicht ungerührt bleiben, sondern Schönheit und Freude daran finden können!

Fotos: Kulturverein

■ „Bewegte Strukturen“ im PUC

Der Kulturverein Puchheim lädt ein zur Kunstausstellung „Bewegte Strukturen“ ihrer beiden aktiven Mitglieder Jennifer Petz und Ulrike Steigerwald mit den künstlerischen Mitteln der Fotografie und des Gelatine-Drucks. Die Ausstellung ist von Donnerstag, 5. Mai, bis Sonntag, 22. Mai, auf der Galerie des Puchheimer Kulturzentrums PUC, Oskar-Maria-Graf-Straße 2, zu den Öffnungszeiten des Kulturamts sowie samstags und sonntags von 14 bis 17 Uhr zu sehen. **Weitere Termine:** Vernissage am 5. Mai (19 Uhr); Führung am 15. Mai (15 Uhr); Gelatine-Druck-Vorführung am 22. Mai (15 Uhr).

Bewegung ist die Veränderung oder Entwicklung von einem Bezugspunkt zu einem anderen. Bewegte Strukturen

sind der Versuch, über das Offensichtliche hinauszugehen, tiefer in das Objekt des Interesses einzudringen, in eine Welt, in der Objekte zu etwas anderem werden. Eine Reise. Der Übergang von Logik zum Gefühl. Vom Verstehen zur Intuition. Wir reisen in andere Welten mit den künstlerischen Mitteln der Fotografie und des Gelatine-Drucks.



Der Familienstützpunkt Puchheim informiert

Termine

Neu: Offener Treff für ukrainische Familien mit Kindern. Immer montags von 15 bis 18 Uhr außerhalb der Ferien im Pumuki, Nordendstraße 7. Mütter haben die Möglichkeit, sich zu treffen, sich auszutauschen und etwas Deutsch zu lernen. Die Kinder haben einen Raum zum Spielen, Basteln oder Malen. Das Angebot ist eine Kooperation des Puchheimer Kinderreich e.V., des Familienstützpunktes und der Stadt Puchheim und richtet sich an die geflüchteten Familien, die derzeit in Puchheim privat untergebracht sind. **Wichtig:** Es gilt die 3G-Regel. Bitte bringen Sie die entsprechenden Nachweise mit. Die Kursleitung spricht sowohl ukrainisch als auch russisch. Das Angebot ist für die Familien kostenlos. Bei Fragen können Sie sich gerne an das Puchheimer Kinderreich e.V. wenden, Telefon 089/55050935.

Deutschkurs für Anfänger ab Mai 2022: Im Familienstützpunkt von 9 bis 10.30 Uhr. Nähere Informationen dazu gibt es auf der Homepage des Familienstützpunktes.

Babysitter gesucht? Im Familienstützpunkt Puchheim liegt ein Ordner mit einer Liste an Babysitter:innen aus, die im Familienstützpunkt einen Babysitter-Führerschein absolviert haben. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

Babycafé: Immer donnerstags außerhalb der Ferien von 15 bis 16.30 Uhr im Pumuki, Nor-

rendstraße 7. Ein Angebot für Eltern mit Babys von 0 bis 1,5 Jahren. Kostenbeitrag 1 Euro, keine Anmeldung erforderlich.

Der Familienstützpunkt Puchheim ist dienstags von 8.30 bis 13.30 und donnerstags von 14 bis 18 Uhr für alle Familien geöffnet. Bitte vereinbaren Sie, wenn möglich, vorher einen Termin per Telefon unter 089/55050934 oder per E-Mail an familienstuetzpunkt@puchheimer-kinderreich.de.

Viel Spaß bei der Kreativwerkstatt für Kinder zum Thema „Gefühle“

Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren haben in der Kreativwerkstatt des Familienstützpunktes Puchheim mithilfe der neurographischen Zeichnung erfahren: Wie fühlt sich Freude, Angst, Wut oder Glück an? Gefühle sind zum Fühlen da. Die Kinder tauchten in die Welt der Linien, Formen und Farben ein. Sie lernten so auf spielerische Weise ihre Gefühle kennen und zeichneten diese auf ein Blatt Papier. Weitere Kreativangebote demnächst unter www.puchheimer-kinderreich.de. **Foto: Familienstützpunkt**



Obst- und Gartenbauverein Puchheim-Ort



Da steht er wieder: Der farbenfrohe Lichtblick im Herzen von Puchheim-Ort! Der Obst- und Gartenbauverein hat wieder den Osterbrunnen geschmückt. Georg Huber spendierte die Tanne fürs Grün und die Grüner eine Brotzeit. Alexandra Haban mit Tochter Carolina, Brigitte Metz, Ute Aden mit Tochter

Saskia, Kerstin Fausel, Hanni und Schorsch Schmidt und auch Hermann Hensel banden den Kranz. Beim Aufstellen halfen zusätzlich Simone Dillitzer und Uschi Friedl. Heuer wurden über 150 neue echte Eier von der Kindergruppe des Vereins ausgepustet und bemalt.

Foto: OGV Puchheim-Ort

Mitgliederversammlung Campo Limpo

Am 5. Mai 2022 um 20.15 Uhr findet die 47. ordentliche Mitgliederversammlung von Campo Limpo, Solidarität mit Brasilien e.V., im Pfarrzentrum St. Josef, Allinger Straße 3, statt. Eingeladen sind alle Mitglieder von Campo Limpo und alle Nichtmitglieder, die sich für die Arbeit von Campo Limpo interessieren.

Freundeskreis Labyrinth in Puchheim – Einladung zum Weltlabyrinth-Tag

Wie jedes Jahr ruft die Initiative „The Labyrinth Society“ am ersten Samstag im Mai weltweit zum Besuch eines Labyrinths auf. Der Freundeskreis Labyrinth in Puchheim lädt somit am 7. Mai 2022 an den Labyrinthplatz in der Grünanlage hinter dem Haus

Elisabeth ein. Um 13 Uhr heißt es wieder: Geht um eins und seid eins. Miteinander Schritte für den Frieden gehen, wie notwendig das ist, das führen uns die letzten Wochen vor Augen. In jedem Winkel der Erde wissen die Völker mittlerweile, wie verwundbar un-



sere gemeinsame „Heimat Erde“ ist, wie wir sie durch unser unbedachtes Wirtschaften schon ohne Kriege in Gefahr gebracht haben. Wir brauchen auch in unserem Verhalten eine Zeitenwende – vom Ich-Bewusstsein hin zu einem Wir-Bewusstsein.

Die Uhrzeit ist bewusst nicht den Zeitzonen der verschiedenen Länder angepasst. So umrunden unsere Schritte während dieses Tages einmal den Globus für Frieden, Gerechtigkeit und die Bewahrung unserer Erde.

Foto: Freundeskreis

Der Maibaumverein stellt auf



Der neu gegründete Maibaumverein Puchheim-Ort e.V. stellt erstmals seinen Maibaum am Sonntag, 15. Mai, auf. Um 11 Uhr geht's los! Die Terminauswahl ist zwar nicht ganz traditionsgemäß, aber außergewöhnliche Zeiten erfordern halt auch außergewöhnliche Maßnahmen. Der Verein, der mittlerweile schon über 60 Mitglieder hat, freut sich auf das Fest und die turbulente Zeit rund um den Baum.

Der Verein hat an alles gedacht: Zur Musik der Band „Support“ kann man das Tanzbein schwingen, die ortsansässigen

Landwirte Kaspar und Unglert mit ihren hofeigenen Produkten sowie der Dorfladen und Cateringservice Grüners sorgen dafür, dass das Fest ein kulinarischer Genuss wird. Und für die Jüngsten ist natürlich auch reichlich Unterhaltung geboten.

Foto: Maibaumverein

wieser | 35 JAHRE
KÜCHEN | AUS LEIDENSCHAFT ZUR PERFEKTION



Persönlich. Professionell. Passend.

SCHAUMSCHLÄGER

[ˈʃaʊm, ʃlɛːgɐ] Substantiv, maskulin [der]

Beim Kochen und Backen werden Sie ihn nicht missen wollen – bei der Planung Ihrer Traumküche sollten Sie unbedingt auf ihn verzichten. Und deshalb finden Sie bei wieserKÜCHEN auch keine. Wir sind keine Küchenverkäufer – wir sind Küchenplaner und Küchenbauer mit Know-how und Leidenschaft. Qualitätsbewusstsein und langjährige Erfahrung zeichnen uns aus. Bei uns bekommen Sie keine luftigen Versprechungen, sondern perfekt zugeschnittene Küchen jeder Preisklasse, vom Fachmann vor Ort ausgemessen, geplant und eingebaut. **Wir freuen uns auf Sie!**

wieserKüchen, Zadarstr. 6a, 82256 Fürstenfeldbruck, Tel. 08141 26001, www.wieser-kuechen.de



Sportfreunde Puchheim – Meistertitel

Am 26. März 2022 trafen die Floorball-Mädels der Sportfreunde Puchheim am letzten Spieltag auf die Mannschaften aus Ammendingen und des FC Stern München. Obwohl die Puchheimerinnen als favorisierte Tabellenführerinnen in den Spieltag starteten, war die Anspannung groß. Aber auf Torhüterin Lotta Herrmann, die auch in der 1. Bundesliga spielt, war Verlass und sie konnte die Angriffe hervorragend parieren. Am Ende konnten die Sportfreunde Puchheim deutlich überzeugen und gewannen gegen Ammendingen mit 7:0 und gegen den FC Stern mit 5:1. Somit sicherten sich die U17-Mädels den Meistertitel der Verbandsliga Bayern.

Foto: Sportfreunde Puchheim



SV Puchheim – Fußball-Juniorenturnier

Das diesjährige Fußball-Juniorenturnier „Ortler Budenzauber 2022“ in der Laurenzer Halle in Puchheim-Ort war wieder ein voller Erfolg für den SV Puchheim. Von Anfang an überzeugten dessen Juniorenspieler mit einer großartigen Leistung. Zudem erwies sich die D2-Jugend als Sieger der Herzen. Nicht nur, dass sie ihre Spiele haushoch gewannen, sie überließen ihren Pokal dem einzigen Mädchenteam aus Überacker. Am Schlußtag kamen die beiden E1-Mannschaften zum Einsatz. Auch sie wollten sich nichts nachsagen lassen und holten sich in grandiosen Spielen gute Plätze. Die engagierten Ausrichter freuen sich bereits auf den nächsten „Budenzauber“.

Foto: SV Puchheim-Ort

FC Puchheim – Erfolgreich beim ersten Hallen-Leichtathletikwettkampf U12 und U14



Am Samstag, 12. März, fand in der Münchner Werner-von-Linde -Halle nach zwei Jahren Coronapause das erste große Hallensportfest für den Nachwuchs in der Leichtathletik statt. Fünfhundert gemeldete Athlet:innen gingen an den Start und absolvierten insgesamt rund 1200 Einzelwettbewerbe.

Für die LG Würm Athletik gingen mit Nora Schalow, Flo-

rian Lenk, Ida Reiner, Leo Tamino Messmer, Mika Janowicz und Franziska Haushofer sechs Sportler:innen vom FC-Puchheim erfolgreich an den Start. Nora Schalow (Foto links) holte den Sieg über die 60-Meter-Sprintstrecke. Florian Lenk (Foto rechts) kam auf der Hürdenstrecke über 60 Meter auf Platz drei sowie auf der 60-Meter-Sprintstrecke auf Platz zwei. Fotos: Claus Habermann



Königsproklamation und Ehrungen

Die Königsproklamation und Preisverleihung mit Ehrung langjähriger Mitglieder wurde im Dezember 2021 wegen Corona verschoben und am 12. März 2022 im Hotel Huber mit einem verkürzten Format durchgeführt. Neben den Preisvergaben wurden auch Ehrungen für langjährige Mitglieder vorgenommen. In diesem Rahmen erfolgte die posthume Ernennung zum Ehrenmitglied von Roland Hinterberger. Seine Frau Agnes Hinterberger nahm die Urkunde entgegen. Roland Hinterberger war seit 1996 Mitglied bei den Gamsjägern und über 20 Jahre mit Leidenschaft und Kreativität ununterbrochen in der Vereinsarbeit und für den Schützengau als Revisor tätig gewesen. Höhepunkt und Abschluss war die Königsproklamation für die Könige 2022. Nachdem es für 2021 pandemiebedingt keine Könige gab, wurden an drei Wertungsabenden Ende 2021 die Könige ausgeschossen. So wurde für 2022 zum zweiten Mal Jugendkönig Moritz Kaiser, Vize-Jugendkönig Benito Weiß. Neue Damenkönigin ist Maria Zborowska-Pohl, Vizekönigin Silke Wilken. Bereits zum fünften Mal König nach 2019 wurde Anton Steiner, Vizekönig Willy Jourdan.

Foto: SG Gamsjäger



Wieder traditionelles Osterschießen

Beim traditionellen Osterschießen der SG Eintracht Puchheim bewiesen diesmal die Frauen eine treffsichere Hand. Nach zweijähriger Pause konnten die Puchheimer Eintrachtschützinnen und -schützen wieder die Hasenscheibe ins Visier und reich gefüllte Osternester mit nach Hause nehmen. Den ersten Platz mit 60 Punkten sicherte sich Elisabeth Nispel (l.) vor Lena Buschmann mit 55 Punkten (nicht im Bild) und Martha Schubert (40 Punkte).

Foto: SG Eintracht Puchheim

■ Energie sparen

Die Stadt Puchheim unterstützt ihre Bürger:innen beim Energiesparen. Die gemeinsame Energieberatung der Verbraucherzentrale in Gröbenzell zeigt Wege zum Energiesparen im Haus auf. Nähere Informationen dazu gibt es

auf der Website der Stadt Puchheim unter www.puchheim.de (Suche nach „Energieberatung“ oder „Förderprogramme“) und im Umweltamt der Stadt per E-Mail umwelt@puchheim.de bzw. Telefon 089/80098-158 und -159.

Volkshochschule

Viele spannende Veranstaltungen werden im Mai an der Volkshochschule durchgeführt.

★ Beispielsweise gibt es eine Diskussion mit Zeitzeugen zur Entwicklung der Bildungslandschaft in Puchheim ab den 70er-Jahren. Tiki Küstenmacher wird gemeinsam mit seiner Frau eine dreiteilige Veranstaltung zum Thema „Glauben - Denken - Handeln“ durchführen, in der aktuelle Fragen im Mittelpunkt stehen werden. Die Bürgermeister der Städte Puchheim und Eichenau diskutieren mit Fachleuten und den Bürger:innen Strategien zum Hochwasserschutz.

★ Ein Seminar lädt zur künstlerischen Fotografie ein, Tanz- und Stressmanagementkurse haben noch Plätze frei und auch das biografische Schreiben kann erlernt werden. Darüber hinaus gibt es zahlreiche spannende Führungen und Exkursionen, wie zum Beispiel zu den Wildkräutern.

★ Alle Veranstaltungen sind im aktuellen Programmheft der vhs abgebildet und können auch unter www.vhs-puchheim.de abgerufen werden.

★ Ab Mai wird im Vortragsraum des Bürgertreffs zudem die Ausstellung zu 50 Jahren vhs Puchheim zu sehen sein. Zu den Öffnungszeiten im Bürgertreff kann diese Ausstellung besichtigt werden, sofern dort keine sonstigen Veranstaltungen stattfinden.

Rotary-Club

„Alles ausverkauft“ hieß es im letzten November bereits nach zwei Wochenenden, an denen der Rotary Club München-West die Gewinn-Gewinn-Adventskalender 2021 auf den Wochenmärkten in Gröbenzell, Puchheim und Olching zum Kauf angeboten hatte. Clubpräsident Stefan Schlosser zeigt sich sehr zufrieden, eine Rekordsumme in Höhe von 13 000 Euro ausschütten zu können. Die begünstigten Empfänger sind die „Helfenden Hände“ in Gräfelfing zur Unterstützung ihrer Förderfähigkeit an Kindern mit Einschränkungen sowie die Gemeinden Gröbenzell, Puchheim und Olching. Mit den Spenden wird Menschen in Not geholfen, das Nötigste für den täglichen Bedarf zu decken.